

fand heraus dass die Ahl al Bayt (a) eine Rechtsschule hat, und dass das was er zuvor über die Schiiten las nicht Richtig war.

Sheikh Issam Al-Imaad's Geburt und Erziehung

Der volle Name des Sheikhs ist Issam ibn Ali ibn Yahya Al-imaad. Sheikh Isaam wurde 1968 in einem Dorf namens Alsabar, Außenbezirk von Aib in Jemen, geboren. Der Scheikh wuchs in einer streng religiösen sunnitisch/salafitischen Umfeld auf.

Sheikh Issam al-Imaa's akademisches Leben

Sheikh Issam wurde als ein Salafi erzogen und erhielt sein Wissen von seinem Vater Shekh Ali, der ein Mitglied im islamischen Rat in Jemen ist, vorher war er das Oberhaupt der islamischen Abgeordneten im jemenitischen Parlament. Später lehrte ihn sein Onkel Sheikh Abdul Rahman, der Führer der salafitischen Bewegung in Jemen. Danach ist er dem höchsten Salafi Institut in Jemen beigetreten und nahm an den zusätzlichen Unterrichten teil, die von angesehenen Schyukh (Plural von Scheikh/Gelehrter) gelehrt wurden, wie Allamah Shekh Muhammad al-imrani, Shekh Dr. Abdul wahab Al-dailamy und Shekh Ahmad Salama. Nach vielen Jahren des Studierens, wurde er Lehrer und Imam von zwei der größten Moscheen in Sana'a, die jemenitische Hauptstadt. Desweiteren entschied sich Shekh Issam nach Saudi Arabien zu reisen, um an der Imam Muhammad bin Saud Universität weiter zu studieren. Er besuchte dort zusätzliche Unterrichte, einer der Lehrer war Allamah Shekh Abdul aziz ibn baz, der damals der größte Salafi Gelehrten in Saudi Arabien war. Shekh Issam studierte weiter bis er den Grad des Doktor in Hadith-Wissenschaft erwarb.

Sheikh Isaam's Konvertierung zum schiitischen Glauben

Der strenge Umfeld worin Sheikh Issam aufwuchs, hatte sehr auf ihn

gewirkt, folglich hatte er einige falsche Meinungen über andere Konfessionen. Die einzigen Bücher worin er über andere Konfessionen lesen konnte, waren die Bücher der Salafiten, die deshalb geschrieben um die anderen Konfessionen anzugreifen. Durch diese Bücher hatte Sheikh Issam eine sehr schlechte Meinung über die Shia. Er glaubte dass die Schiiten keine Muslime sind, und für den Islam gefährlicher sind als die Juden. Vor seiner Konvertierung schrieb er ein Buch gegen die Shia.

Eines Tages fand er das Buch "Imam al-Sadiq" vom angesehenen sunnitischen Gelehrten Sheikh Muhammad Abu Zuhra. Dieses Buch sprach in einer anderen Weise über die Shia und sah sie als Muslime an. Sheikh Issam war überrascht, dass ein sunnitische Gelehrter neue Informationen über die Shia liefert, die total anders waren als er vorher in den salafi Büchern las. Daher entschied sich Sheikh Issam seine Fehlinformationen über die Shia neu zu überarbeiten und mehr über die Shia nachzuforschen.

Während seiner Recherche fand er eine Fatwa vom Oberhaupt der al Azhar Universität Allemah Sheikh Mahmud Shaloot, die sagte dass die Shia eine korrekte islamische Konfession sei, und den Sunniten erlaubt sei zur Shia zu übertreten. Scheikh Issam war schockiert und konnte nicht glauben was er da sah. Er setzte seine Nachforschungen fort, und fand wertvolle Bücher von schiitischen Gelehrten. Das war seien Chance die wahren Gedanken der schiitischen Konfessoin zu lesen, ohne dass jemand wie die salafiten oder sunnitischen etwas über sie schreiben.

Sheikh Issam fand heraus dass die Ahl al Bayt (a) eine Rechtschule hat, und dass das was er zuvor über die Schiiten las nicht Richtig war. Er fand das Buch "Warum wähle ich die Shi'a Rechtsschule" (Why I chose the Shi'a school of thought) vom ehemaligen sunnitischen Gelehrten (Shekh Muhammad Al-Antaki), der ebenfalls zur Shi'a konvertierte. Dies war auch ein gewaltiger Schock für ihn, dass es einen sunnitischen Gelehrten gab der Shia wurde. Er las das Buch um zu wissen was Sheikh Al Antaki dazu bewegte seinen Glauben zu wechseln. Es schockierte ihn, nach dem er das Buch fertig las, dass es viele Überlieferungen in den sunnitischen Bücher gab, über die er zuvor nie etwas gehört hatte, obwohl er die Hadith Wissenschaft

studierte und sich darin spezialisiert hatte.

Als er die Quellen der Überlieferungen überprüfte, ging er zu seinem Lieblingslehrer, dem höchsten salafi Gelehrten in Jemen Allemah Sheikh Dr. Abdul Wahab al-Dailami, um ihn über diese Hadithe zu fragen. Seine erste Frage war über die Überlieferung mit den 12 Kalifen. Das Überraschende war, dass Sheikh al-Dailami nichts über diese Überlieferung wusste, obwohl er der höchste Hadith Gelehrter in Jemen war. Sheikh Issam sagte dann darauf hin dass dieser Hadith in Sahih Bukhari überliefert wird. Sheikh al-Dailami beteuerte jedoch dass diese Überlieferung nicht in Sahih Bukhari vorhanden ist. Sie brachten Sahih al-bukhari um es zu überprüfen und als Shekh Al-dailami die Überlieferung sah, war er schockiert. Er versuchte das Thema zu wechseln um dieser Frage zu entkommen. Sheikh Issam fing an sich selbst zu fragen, warum wir uns alles von Imam Ahmad ibn hanbal, Imam Malik ibn Anas und den anderen Gelehrten zuhören und akzeptieren, wohingegen wir nicht auf den Imamen der Ahl al Bayt hören. Nach langer Diskussion mitden Top Salafi Gelehrten, realisierte Shekh Issam, das die Salafiten vor den Shi'iten nicht festhalten können. Hier also entschied er sich zur Shi'a zu konvertieren. Viele Leute drohten ihn zu töten, falls er zur Shia konvertiert. Sein Onkel Schekh Abdul Rahman, der dazu gehörte sagte zu ihm: "Denke nicht, das ich nichts tun werde, weil du mein Lieblingsneffe bist, solltest du darin weiter gehen, werde ich meine Männer dich ermorden lassen." Weiter haben sie jeden auf ihn gehetzt und fingen an ihm mehr Probleme zu bereiten, ihn auch zu Isolieren. Später reiste Shekh Issam nach Syrien um an der Hawza zu studieren um das Wissen der Rechtsschule der Ahl Al Bayt zu erwerben. Ein Jahr später reiste er nach Qum – Iran und studierte dort für viele Jahre an der Hawza. Heute ist Shekh Dr. Issam ein angesehener Shi'a Shekh, besonders nach seiner großartigen Debatte mit dem angesehenen "Nasbi" Salafi Shekh Uthman Al-Khamis, wobei er einen großartigen Sieg erreichte und viele Sunniten durch diese Debatte zur Shi'a konvertierten.

Ein Special von uns, wir haben ein Progammm hochgeladen, welches man normalerweise zusammen mit dem Buch erwirbt, darin ist die ganze Debatte mit Sheikh Usman al Khamees anzuhören, die in Paltalk aufgenommen wurde.